



SIPARI®

musikunterstütztes Training für Patienten mit
zentralen Sprach- und Sprechstörungen

Information für Patienten Gruppentherapie



SIPARI® ist eine evidenzbasierte Therapie für
chronisch kranke Aphasie-Patienten

Ziel der Behandlung nach der Methode SIPARI® ist auch in den Gruppentherapien die Unterstützung der Sprachanbahnung.

Die Zusammensetzung der Gruppen erfolgt daher syndromspezifisch. Diese Vorgehensweise fördert den Austausch unter den Betroffenen stärkt die soziale Kompetenz. Es zeigt sich, dass in den Gruppen die ansonsten häufig vorhandenen Sprechhemmungen abgebaut werden, und es auch zu einer Verbesserung des kommunikativen Verhaltens in Alltagssituationen kommt.

Die Grundlagen dieser Methode wurden von Dr. Jungblut entwickelt und in Zusammenarbeit mit der medizinischen Fakultät der Universität Witten-Herdecke erprobt. Gemeinsamkeiten zwischen Musik und Sprache legen speziell für die Aphasitherapie den Einsatz von Musik nahe. Sowohl in der Musik als auch in der Sprache stellen Rhythmus und Melodie entscheidende Komponenten dar, allerdings werden diese beiden Grundelemente unterschiedlich gewichtet. Die direkteste Verbindung zwischen Sprache und Musik stellt zweifelsohne die menschliche Stimme dar, die überleitend vom Singen über die Intonation zur Prosodie eine Brückenfunktion übernehmen kann.

Sie verbindet in einzigartiger Weise rhythmische und melodische Anteile, wobei ihr besonderer Vorzug darin besteht, dass sie diese Übergänge Schritt für Schritt gestalten kann. Diese gezielte, abgestufte Vorgehensweise, die sowohl das Lautmaterial als auch die melodischen und rhythmischen Bestandteile betrifft, stellt einen methodischen Schwerpunkt der Behandlung nach SIPARI® dar.

Zusätzlich zur Stimme werden ebenfalls in abgestufter Vorgehensweise Instrumente in der Therapie genutzt, um sowohl kognitive Leistungen (z.B. Konzentration, Aufmerksamkeit, Gedächtnis und Handlungsplanung) zu verbessern als auch soziale Interaktion zu fördern. Obwohl es sich um eine auf musikalischen Elementen basierende Behandlung handelt, wird keine entsprechende Vorbildung vorausgesetzt.

Nachvollziehbarerweise stehen in der Gruppentherapie die Aspekte Interaktion und Kommunikation der Gruppenmitglieder untereinander im Vordergrund, die in Form des gemeinsamen Übens gefördert werden. Eine spezifische Behandlung der individuellen sprachlichen und sprechmotorischen Beeinträchtigungen erfolgt vorrangig in der Einzeltherapie. Als besonders erfolgreich hat sich die Kombination aus Einzel- und Gruppentherapie erwiesen (s. kontrollierte Gruppenstudie, Cochrane Review).

Die Gruppengröße liegt zw. 4 - 6 Teilnehmern. Eine Therapieeinheit dauert 75 Minuten. Auf Antrag wird in Ausnahmefällen (z.B. Selbsthilfegruppen) ein Teil der Kosten der Gruppenbehandlung von Krankenkassen übernommen.

Termine nach Vereinbarung

Dr. Monika Jungblut
Am Lipkamp 14
47269 Duisburg
tel.: 0203 - 711319
mail to: [Dr. Jungblut](mailto:Dr.Jungblut)

Die von Frau Dr. Jungblut entwickelte SIPARI® Therapie wird ausschließlich von ihr oder von ihr ausgebildeten und [zertifizierten Therapeuten](#) angeboten. Interessenten und Patienten sollten sich vergewissern, dass der anbietende Therapeut über eine entsprechende Ausbildung verfügt.